

Informationsblatt des Marktes Zell im Fichtelgebirge

Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Zell im Fichtelgebirge
- Mitteilungen - Berichte - Anzeigen -

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister



Nr. 495

1. März 2025



20. März - Frühlingsanfang



**März
Weltfrauentag**



Faschingszeit 2025

Rosenmontag: 3. März 2025

Fastnacht: 4. März 2025

Aschermittwoch: 5. März 2025

ALLGEMEINES

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag
08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag
14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei



Jeden Donnerstag
von
14 – 17 Uhr

Seniorensprechstunde

Jeden Donnerstag von 14 – 17 Uhr
Auch telefonische Beratungen sind möglich.
Bitte vorab einen Telefontermin über das
Rathaus unter 09257/942-11 vereinbaren.

Adressen

Markt Zell im Fichtelgebirge
Bahnhofstraße 10, 95239 Zell im
Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 942-0, Fax 09257 / 942-92
Internet: www.markt-zell.de
E-Mail: info@markt-zell.de

Grundschule Zell im Fichtelgebirge
Schulstraße 4, 95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 338, Fax 09257 / 562
Internet: www.vszell.de
E-Mail: vs-zell@t-online.de

Telefon, Fax, E-Mail

Rathaus

Tel.: 09257 / 942 – 0
Fax: 09257 / 942 – 92

Bürgermeister

09257 / 942 – 10
horst.penzel@markt-zell.de

Anmeldung Vorzimmer

09257 / 942 – 11
jennifer.wagner@markt-zell.de

Geschäftsleiter

09257/942 – 20
patrick.becher@markt-zell.de

Einwohnermeldeamt & Fundbüro

09257 / 942 – 31

udo.thiel@markt-zell.de

katrin.gruchot@markt-zell.de

Personal- und Bauamt

09257 / 942 – 40

katrin.gruchot@markt-zell.de

Kämmerei

09257 / 942 – 50

timo.schirmer@markt-zell.de

Kasse

09257 / 942 – 60

sebastian.spitzl@markt-zell.de

09257 / 942 – 65

nadine.jahn@markt-zell.de

Wasserwart & Klärwärter

09257 / 942 – 70

wasser@markt-zell.de

abwasser@markt-zell.de

Bücherei

09257 / 942 – 80

Gemeindebuecherei2@markt-zell.de

Bauhof

Winholzstraße 4 a

09257 / 539

Aufgrund von Krankheit konnte das Informationsblatt des Marktes Zell i. F. nicht rechtzeitig fertig- und zugestellt werden. Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten und bitten um Ihr Verständnis.

Markt Zell im Fichtelgebirge

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Marktgemeinderat Zell im Fichtelgebirge



Die öffentlichen Sitzungen des Marktgemeinderates Zell im Fichtelgebirge finden i. d. R. am letzten Freitag eines Monats um 18:30 Uhr statt.

An dieser Stelle weisen wir darauf hin, dass im Informationsblatt lediglich der Wortlaut gefasster Marktgemeinderatsbeschlüsse sowie die Inhalte von Bekanntgaben und Anfragen veröffentlicht werden können. Die Wiedergabe sonstiger Sachverhalte ist dagegen nicht möglich.

Sitzung des Marktgemeinderates vom 31.01.2025

TOP 1:

Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen des Marktgemeinderates vom 13.12.2024 und des Grundstücks- und Bauausschusses vom 16.01.2025 sowie Bekanntgabe von Beschlüssen der nichtöffentlichen Sitzung vom 13.12.2024

Gegen die Niederschriften der Sitzungen des Marktgemeinderates vom 13.12.2024 und des Grundstücks- und Bauausschusses vom 16.01.2025 werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschriften gelten damit als genehmigt.

Schriftführer Becher gibt sodann folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 13.12.2024 bekannt:

TOP 1:

Feuerwehr Zell im Fichtelgebirge; Auftragsvergabe Anschaffung Notstromaggregat

Die Entscheidung wird vertagt.

Abstimmung: 11 : 0

TOP 2:

Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0;

Förderantrag Beratungsleistungen

Der Marktgemeinderat Zell im Fichtelgebirge spricht sich für die Beantragung einer Förderung gemäß Nr. 3.3. der Gigabit-RL 2.0 für externe Beratungsleistungen aus.

Abstimmung: 11 : 0

TOP 2:

Bauanträge

Bauanträge liegen nicht vor.

TOP 3:

Bürgerversammlungen 2024

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis von den in den Bürgerversammlungen gemachten An-

trägen bzw. Anregungen und den dazu beabsichtigten Erledigungen.

Abstimmung: 12 : 0

TOP 4:

Kanalsanierung Untere Hangstraße; Ausführungsplanung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat genehmigt die Ausführungsplanung des Technischen Büros für Bauwesen (TBM) aus Weißdorf zur Kanalsanierung in der Unteren Hangstraße in der Fassung vom 15.11.2024.

Abstimmung: 12 : 0

TOP 5:

Bundestagswahl 2025; Festsetzung des Erfrischungsgeldes der Wahlvorstände

Beschluss:

Für die Bundestagswahl 2025 wird den Mitgliedern der Wahlvorstände ein Erfrischungsgeld i. H. v. jeweils 50,00 € gewährt.

Abstimmung: 12 : 0

TOP 6:

Feuerwehrwesen; Bestätigung des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Frei- willigen Feuerwehr Kleinlosnitz

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Zell im Fichtelgebirge bestätigt Herrn Felix Kießling als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kleinlosnitz und Herrn Lars Fischer als dessen Stellvertreter.

Abstimmung: 12 : 0

TOP 7:

Grundschule Zell im Fichtelgebirge; Ferienbetreuung 2025

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt dem Abschluss der Vereinbarung zur Kostenbeteiligung an der Ferienbetreuung in der Grundschule Zell im Fichtelgebirge im Jahr 2025 mit der VHS Hofer Land e.V. in der Fassung des Entwurfes vom 14.01.2025 zu. Der Entwurf ist Bestandteil des Beschlusses und der Niederschrift beigefügt.

Abstimmung: 12 : 0

TOP 8:

Bauleitplanung Markt Stambach

Beschluss:

Von einer Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB zur vom Markt Stambach durchgeführten Aufstellung des Bebauungsplans „Blumenau-West“ wird abgesehen.

Abstimmung: 12 : 0

TOP 9:

Bekanntgaben und Anfragen

a) 2. Bürgermeisterin Jakob gibt den Zugang der Förderzusage für das Sanierungs- und Strukturkonzept für die Wasserversorgungsanlage bekannt.

b) 2. Bürgermeisterin Jakob stellt die auf Grundlage des Zensus 2022 fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum 30.06.2024 vor. Der Bevölkerungsstand sei im Gegensatz zu den allermeisten anderen Landkreiskommunen gestiegen und läge nun bei 1.901.

c) 2. Bürgermeisterin Jakob weist auf die Ausschreibung für den 9. Kunstpreis des Landkreises Hof hin, für den bis 28.02.2025 Vorschläge gemacht werden könnten.

d) Gemeinderat Rau fragt nach, ob es in Sachen ILE mit den umliegenden Kommunen schon neue Entwicklungen gäbe. 2. Bürgermeisterin Jakob antwortet, dass sie keinen neuen Kenntnisstand habe. Gemeinderat Matthias Bloß regt an, dass Thema in der Februarsitzung zu behandeln, da eine Teilnahme durchaus Vorteile für die Gemeinde bringen könne.

e) Auf Nachfrage von Gemeinderat Bergmann teilt 2. Bürgermeisterin Jakob mit, dass von der Bezirksregierung immer noch keine Baufreigabe für das Projekt „Marktplatz 3“ zugegangen sei.

f) Gemeinderat Matthias Bloß weist auf den schlechten Zustand des Ruppertsgrüner Weges hin.

g) Gemeinderätin Spachholz berichtet darüber, dass Teile des Fußweges im Saalequellweg durch hereinwachsende Pflanzen nur noch eingeschränkt benutzt werden könnten.

h) Gemeinderätin Rudolph spricht ein Anwesen in der Münchberger Straße an, dass auch immer mehr verwildere. Schriftführer Becher erklärt, dass dies bekannt sei. Die Handlungsmöglichkeiten der Verwaltung wären jedoch auf Fälle beschränkt, in denen der öffentliche Verkehrsraum beeinträchtigt werde, was bislang aber nicht der Fall gewesen sei.

Markt Zell im Fichtelgebirge Neue Kommunalarbeiter



Bild v. l.: Sven Schellhaas, Bauhofleiter Gernot Sonntag, 1. Bürgermeister Horst Penzel und Heiko Schmalz

Seit dem 01.02.2025 ist unser Bauhof mit den neuen Kommunalarbeitern Heiko Schmalz und Sven Schellhaas wieder voll besetzt. Wir heißen unsere neuen Mitarbeiter herzlich willkommen und wünschen ihnen einen guten Start.

Kommunalwahl 2026

Die Kommunalwahl findet am 08.03.2026 statt. Dafür sucht der Markt Zell im Fichtelgebirge Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt und grundsätzlich für diese Wahlen wahlberechtigt sein sowie ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde haben. Es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit, für die eine Aufwandsentschädigung gezahlt wird. Interessierte Personen melden sich bitte mit folgenden Angaben

- Vor- und Zuname
- vollständige Anschrift

- Telefonnummer und
 - E-Mailadresse (soweit vorhanden)
- schriftlich beim Markt Zell im Fichtelgebirge, Bahnhofstraße 10, 95239 Zell im Fichtelgebirge oder per E-Mail unter info@markt-zell.de. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass die Stimmauszählung mit großer Wahrscheinlichkeit wieder 2 Tage in Anspruch nehmen wird. Wahlhelferinnen und Wahlhelfer müssen sich demnach darauf einstellen, dass sie sowohl am Wahlsonntag als auch am folgenden Montag zum Einsatz kommen.

Vereinsförderung

Für die Zeller Vereine besteht schon seit langem die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung für die Realisierung bestimmter Investitionen von der Marktgemeinde zu erhalten. Hierfür werden Haushalt jährliche Mittel von insgesamt 2.000 € bereitgestellt. Die Rahmenbedingungen sind in den Richtlinien für die Bewilligung von freiwilligen Leistungen an Vereine vom 01.04.2005 festgelegt.

Diese sind auf der Gemeindehomepage in der Rubrik „Rathaus/Bürgerservice/Satzungen & Verordnungen“ veröffentlicht. Der zugehörige Antrag steht unter „Rathaus/Bürgerservice/Formulare und Anträge“ zum Download bereit.

Markt Zell Wohnen GmbH Wohnungsangebote

In den Gemeindegäusern der Markt Zell Wohnen GmbH stehen derzeit folgende freie Wohnungen zur Verfügung:

- Schulstraße 9, DG links, 2 Zimmer, 47 qm
- Reinersreuther Straße 9, OG rechts, 3 Zimmer, 69 qm
- Reinersreuther Straße 9, DG links, 1 Zimmer, 39 qm

Interessentinnen und Interessenten wenden sich bitte bevorzugt per E-Mail (info@markt-zell.de) oder telefonisch (09257 942-20) an die Markt Zell Wohnen GmbH.

Markt Zell im Fichtelgebirge Hallenbad

Jeden Montag von 16 – 20 Uhr geöffnet



Das Hallenbad in der Grundschule Zell im Fichtelgebirge, Fritz-Müller-Straße 4, hat jeden Montag von 16 – 20 Uhr geöffnet. Ein Bademeister ist immer anwesend. Der Eintrittspreis liegt bei 3,- EUR, mit Ermäßigung 2,- EUR und Kinder bis 6 Jahre haben in Begleitung Erwachsener freien Eintritt.

Schwimmen hält gesund und macht gesund – schwimmen trainiert den gesamten Körper, ist gelenkschonend, stärkt Herz und Kreislauf sowie die Atmung und hilft beim Abnehmen. Generell kann man sagen, schwimmen ist das Beste für den Rücken und den gesamten Bewegungsapparat.



Steinbruch in Zell

Pressemitteilung Landratsamt Hof Erweiterung Hofer Landbus rund um Münchberg im Januar 2026



Auf dem Foto von links: Udo Reingruber (Stadtwerke Münchberg), Paul Dzielak (Landratsamt), Izabella Graczyk (Leiterin Kreisentwicklung), Michael Stumpf (Landratsamt), Bürgermeister Christian Zuber (Münchberg), Landrat Dr. Oliver Bär, Bürgermeister Heiko Hain (Weißdorf), Bürgermeister Karl Philipp Ehrler (Stammbach), Bürgermeister Horst Penzel (Zell i.F.), Sebastian Kant (Logistik Agentur Oberfranken), Bürgermeister Daniel Schreiner (Sparneck).

In einer Pressekonferenz im Landratsamt haben Landrat Dr. Oliver Bär und die beteiligten Bürgermeister Christian Zuber (Münchberg), Daniel Schreiner (Sparneck), Karl Philipp Ehrler (Stammbach), Heiko Hain (Weißdorf) und Horst Penzel (Zell i. F.) gemeinsam mit den ÖPNV-Verantwortlichen des Landkreises Hof über die nächste geplante Erweiterung des Hofer Landbusses informiert. Im Januar 2026 soll das System auch in Münchberg, Sparneck, Stammbach, Weißdorf und Zell i.F. an den Start gehen und das dortige Anrufsammeltaxi ablösen.

„Uns ist wichtig, dass ab Januar 2026 der gesamte Landkreis vom Hofer Landbus abgedeckt wird und alle Bürgerinnen und Bürger davon profitieren können, auch in Münchberg, Stammbach und den Waldstein-Gemeinden Sparneck, Zell und Weißdorf“, so Landrat Dr. Oliver Bär.

Ein wesentlicher Unterschied zwischen dem AST und dem Landbus, der dabei zu beachten ist: Das AST fährt nach Linien und Fahrplan, über Münchberg aus zentralen Ort. Mit dem Hofer Landbus sind individuelle Fahrwünsche innerhalb der festgelegten Bediengebiete möglich, die sich nicht an Linien oder Fahrpläne halten.

Nach Möglichkeit sollen alle bestehenden AST-Haltestellen auch im Landbus-System berücksichtigt werden. Dazu werden alle einzeln betrachtet und auf das neue Anforderungsprofil hin geprüft, so dass das gesamte Netz überarbeitet wird. Stumpf stellt in Aussicht, dass das Haltestellennetz noch deutlich dichter wird als bisher, denn Anspruch des Hofer Landbusses sei es, auch Ortsteile und kleine Weiler anzubinden und immer nur kurze Distanzen von höchstens 200

bis 300 Metern bis zu einer Landbus-Haltestelle zu haben. Die genaue Zahl der neuen Haltestellen sei erst nach Abschluss dieses Verfahrens bekannt. Angesichts von derzeit etwa 185 existierenden AST-Haltestellen gehe er künftig rund 400 Landbus-Haltestellen aus.

Die künftigen Bediengebiete werden auch rund um Münchberg nach dem bewährten Landbus-System festgelegt. Das Grundprinzip: Es sind Fahrten innerhalb der eigenen Kommune und in die Nachbargemeinden möglich. Insbesondere schafft der Landbus dabei eine Anbindung an den bestehenden ÖPNV, also Bus und Bahn. Teils sind Fahrten auch über die Nachbargemeinden hinaus durchführbar, so etwa zwischen Sparneck und Schwarzenbach a.d.S. oder zwischen Stammbach und Helmbrechts. Durch die Erweiterung werden 2026 auch die bereits bestehenden Landbus-Kommunen neue Verbindungen in die hinzukommenden Nachbargemeinden erhalten und umgekehrt.

Die vollständige Pressemitteilung ist auf unserer Homepage unter www.markt-zell.de, [Aktuelle Meldungen](#), [Erweiterung Hofer Landbus](#), zu finden.

Bayer. Landesamt f. Statistik Mikrozensus 2025

Mikrozensus 2025 startet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensususerhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben

der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

Hinweise:

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

<https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet/bevoelkerung/mikrozensus/index.html>

Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet/bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet/bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Bayern gegen Leukämie



Der Markt Zell im Fichtelgebirge ist Partner der Stiftungen Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB) und dem Blutspendedienst (BSD) des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK).

Interessierte können sich im Einwohnermeldeamt, Zi.Nr. 10, ihr Lebensretterset abholen. Alle Informationen zu dieser Aktion sind im beiliegenden Flyer des Lebensrettersets erklärt.

Helfen Sie mit – retten Sie Leben!

Polizeiinspektion Münchberg

Das Halten an einer engen / unübersichtlichen Straßenstelle ist gem. § 12/I StVO klar geregelt. Das verbotswidrige Halten / Parken ist mit einem Verwarngeld in Höhe von 35,- Euro bis 55,- Euro sanktioniert.

Sowohl Fahrzeuge im Winterdienst, Müllfahrzeuge als auch Rettungsfahrzeuge benötigen entsprechenden Raum, um die öffentliche Sicherheit und Ordnung zu wahren.

Das Abstellen eines Fahrzeuges an einer engen Stelle schafft eine erhebliche Gefahrenlage, die zum sofortigen Abschleppen berechtigt.

Anwohner enger Straßen werden dazu aufgefordert, ihr Fahrzeug in einer Garage oder ihrer Einfahrt zu parken. Gleiches gilt für alle PKW-Halter! Sollten zukünftig Fahrzeuge eine Behinderung für oben genannte Institutionen darstellen, werden diese von der Polizei abgeschleppt.

AST - Sammeltaxi

Informationen rund um das AST (Anruf Sammel Taxi) Münchberg

Das AST Münchberg ist das ganztägige, stündliche Stadtverkehrsangebot für Münchberg und seine Stadtteile.

Zusätzlich ergänzt es das Busangebot von und zu den umliegenden Gemeinden Münchbergs hin zu einem stündlichen ÖPNV-Angebot.

AST (Anruf Sammel Taxi)

Telefon: 092512220

E-Mail: info@stadtwerke-muenchberg.de

Von wo:

Von den gekennzeichneten AST-Abfahrtsstellen

Wohin:

Zu allen Zielen im Stadtgebiet Münchberg und zu den Gemeinden Sparneck, Stambach, Weißdorf, Zell (ebenso Ahornberg, Reuthlas sowie am Wochenende Förmitz und Helmbrechts) bis vor die Haustüre Ihres Zieles, wenn sich im Gemeindebereich eine AST-Abfahrtsstelle befindet.

Wann:

Zu den im Fahrplan angegebenen Abfahrtszeiten, jedoch nur dann, wenn der Fahrtwunsch bis spätestens 40 Minuten vor der Abfahrtszeit unter der Telefonnummer 09251/2220 angemeldet wurde.

Bitte haben Sie Verständnis, dass sich die Abfahrtszeiten systembedingt um 10 Minuten verzögern können.

Wie:

Mit der Anmeldung teilen Sie uns bitte Abfahrtsstelle, Ziel, Name, Anzahl der Personen mit. Die AST-Zentrale nennt Ihnen den Fahrpreis und die Abfahrtszeit.

Wichtig:

Bei Fahrtbeginn lösen Sie einen Fahrschein im Taxi. Der zuletzt aussteigende Fahrgast quittiert dem

Fahrer den Endstand des Taxameters und die Anzahl der beförderten Personen.

Landratsamt Hof



Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken
gemeinnützige GmbH

Das Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken bietet Beratung für Menschen mit Autismus an (auch ohne Diagnose), für Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte.

Die Außensprechstunde des Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken findet voraussichtlich am **13. März 2025** im Landratsamt Hof statt.

Ort:

Schaumbergstraße 14, 95032 Hof (Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden).

Termin:

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung vorab unter **09572 - 609 66- 0**

Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Für eventuelle Änderungen verweisen wir auf die Homepage: www.landkreis-hof.de

Volkshochschule



Telefon 09281-71450

Das Programmheft der Volkshochschule der Waldsteingemeinden Sparneck, Weißdorf und Zell im Fichtelgebirge liegt in der Gemeinde aus.

Sie können das Programmheft auch unter www.vhshoferland.de aufrufen.

Naturpark Fichtelgebirge e.V.

Naturpark Fichtelgebirge

Geschäftsstelle: Landratsamt Wunsiedel

Jean-Paul-Str. 9, 95632 Wunsiedel

Tel.: 09232 – 80 482



Homepage:

www.naturpark-fichtelgebirge.org

E-Mail:

info@naturpark-fichtelgebirge.org

naturpark@landkreis-wunsiedel.de

Hundesteuer

Der Markt Zell im Fichtelgebirge weist aus gegebenem Anlass darauf hin, dass nach der „Satzung für die Erhebung der Hundesteuer“ das Halten von Hunden anzeigepflichtig ist.

Auszug aus der Satzung:

§ 10

- (1) Wer einen über vier Monate alten, der Gemeinde noch nicht gemeldeten Hund hält, muss ihn unverzüglich der Gemeinde melden.
- (2) Der steuerpflichtige Hundehalter soll den Hund unverzüglich bei der Gemeinde abmelden, wenn er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, oder wenn der Halter aus der Gemeinde weggezogen ist.
- (3) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuervergünstigung weg oder ändern sie sich, so ist das der Gemeinde unverzüglich anzuzeigen.“

Um entsprechende Beachtung wird gebeten. An-, Ab- und Ummeldungen werden im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 04 (Kasse), während der allgemeinen Geschäftsstunden entgegenommen.

Vordrucke finden Sie auch auf unserer Homepage (www.markt-zell.de) unter Rathaus – Für unsere Bürger – Formulare und Anträge – Kasse – Meldung zur Hundesteuer.

Hundetoiletten

Die Hundetoiletten des Marktes Zell im Fichtelgebirge sind aufgestellt:

- Bahnhofstraße vor dem Rathaus
- Waldhäuser
- beim Fußballplatz
- Wiesenfestplatz am Haidberg
- Reinersreuther Straße
- Friedmannsdorfer Straße
- Radweg Beginn auf der rechten Seite
- Radweg in der Kurve
- Friedhofweg in der Kurve bei der Bank
- Grossenau am Wertstoffcontainer
- beim Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Straßen und Wege

Ab und zu treten Mängel oder Schäden an den gemeindlichen Einrichtungen auf.

Wenn Sie einen Missstand feststellen, bitten wir Sie hier um Mitteilung, um schneller reagieren zu können. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

[Bitte informieren Sie uns kurz unter 09257-942-0 oder per E-Mail an info@markt-zell.de](mailto:info@markt-zell.de)

Schneeräumung

Da es auch im März noch schneien kann und unsere Kommunalarbeiter für einen reibungslosen Räum- und Streudienst sorgen müssen, fordern wir alle Menschen mit Pkw auf, sich rechtzeitig einen geeigneten Stellplatz für ihren Wagen zu suchen, so dass die Schneeräumung ordnungsgemäß erfolgen kann und sie nicht behindert wird.



Notrufnummern

Bayernwerk AG

Störungsnummer Strom: T 09 41-28 00 33 66
Störungsnummer Gas: T 09 41-28 00 33 55

Feuerwehr, Rettungsdienste und Notrufdienste

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Polizei	110
Giftnotruf	089 19240
Giftnotruf Nürnberg	0911 3982451
ärztl. Bereitschaftsdienst	116 117
zahnärztl. Notdienst	0921 761647
Frauennotruf Hochfranken	09281 77677
- Außenstelle Marktredwitz	09231 9713997
Kinder- u. Jugendtelefon	0800 111 0 333
Kirchliche Seelsorge	0800 111 0 111 0800 111 0 222
Elterntelefon	0800 111 0 550

Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof



Wichtige Adressen und Telefonnummern:

Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof,
Kirchplatz 10, 95028 Hof, Tel. 09281 / 7259 - 0

Internet: www.azv-hof.de

Abfallberatung:

Tel. 09281 / 7259 – 95

Umbestellung Müllbehälter:

Landkreis Hof: 09281 / 57 – 499

Fa. Böhme GmbH

Tel. 08002634632 (kostenlose Hotline)

Wertstoffmobil:

Das Wertstoffmobil kommt voraussichtlich
am **Freitag, den 14.03.2025**

von 14 bis 18 Uhr nach Zell im
Fichtelgebirge, Standort Bauhof
Winholzstraße 4a

Öffentliche Container für Altglas und Altkleidung sind aufgestellt:

Zell im Fichtelgebirge:

Am Alten Bahnhof, Humboldtstraße,
Seniorenhaus

Friedmannsdorf:

Feuerwehrgerätehaus

Grossenau:

Kriegerdenkmal

Mödlenreuth:

Milch-Häuschen

Großlosnitz:

Nähe Feuerwehrhaus

Wertstoffhof Münchberg

Mi: 10:00 – 12:30 Uhr u. 13:30 – 18:00 Uhr

Fr: 09:00 – 12:30 Uhr u. 13:30 – 17:00 Uhr

Sa: 08:00 – 12:00 Uhr

Das Angebot gilt für alle Landkreisbürger des
Landkreises Hof.

Was abgegeben werden kann und weitere In-
formationen finden Sie im Internet unter www.azv-hof.de. Für weitere Informationen erteilt
die Abfallberatung des AZV Auskunft unter Tel.
09281/7259-95.

Freiwillige Feuerwehren



Feuerwehr Zell im Fichtelgebirge

Do. 13.03.2025 - 19:30 Uhr

U: Grundtätigkeiten FwDV 3 / UVV

Mo. 31.03.2025 - 18:30 Uhr

P: Atemschutzübungsanlage (Atemschutzgeräteträger)

Feuerwehr Friedmannsdorf

Do. 13.03.2025 - 19:30 Uhr in Zell

U: Grundtätigkeiten FwDV 3 / UVV

Fr. 14.03.2025 - 19:30 Uhr in Zell

U: Funkgeräte + Anwendungsschulung (F-dorf)

Feuerwehr Grossenau

Sa. 01.03.2025 - 19:30 Uhr

Jahreshauptversammlung „Rotes Ross“ in Zell

Do. 13.03.2025 - 19:30 Uhr in Zell

U: Grundtätigkeiten FwDV 3 / UVV

Feuerwehr Kleinlosnitz

Do. 13.03.2025 - 19:30 Uhr in Zell

U: Grundtätigkeiten FwDV 3 / UVV

Feuerwehr Walpenreuth

Do. 13.03.2025 - 19:30 Uhr in Zell

U: Grundtätigkeiten FwDV 3 / UVV

Kinderfeuerwehr

Samstag, 01.03.2025
14 bis 17 Uhr

Kinderfasching
im Feuerwehrgerätehaus



Jugendfeuerwehr

Samstag, 01.03.2025
14 Uhr Halten und Rückhalten

Samstag, 15.03.2025
14 Uhr Erste-Hilfe

Samstag, 29.03.2025
14 Uhr Kartenkunde



Schauen Sie doch bei uns mal
rein:

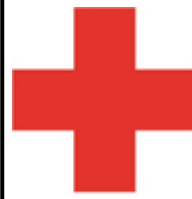
www.ff-markt-zell.de

E-Mail:

feuerwehr@ff-markt-zell.de



BRK Bereitschaft Zell



Bayerisches Rotes Kreuz

Bereitschaften

BRK –Bereitschaft Zell

In der Kleiderannahmestelle der BRK-Bereitschaft Zell können Sie jeden Samstag von 16 – 17 Uhr Kleider- u. Sachspenden abgeben.

Die Möglichkeit besteht auch, die Altkleidersäcke in einen der beiden BRK-Container zu werfen, am "Alten Bahnhof" oder beim BRK Heim neben dem Schul-Pausenhof.

Die BRK-Bereitschaft Zell bietet jeden Sonntag von 15:30 – 17:30 Uhr Unterricht im Bereitschaftshaus an, in der Fritz-Müller-Str. 4a, 5239 Zell im Fichtelgebirge.

Wenn Sie uns kennenlernen möchten, dann besuchen Sie uns gerne im Bereitschaftshaus des BRK Zell.

Sollten Sie sonstige Fragen haben, können Sie uns gerne unter einer der unten genannten Handynummern kontaktieren.

Danke, dass Sie uns unterstützen!

Thomas Wevelsiep (1. Bereitschaftsleiter)
Tel. Nr.: 0151 / 64628759
David Fischer (stellvertr. Bereitschaftsleiter)
Tel. Nr.: 0151 / 61239960

EVANG. LUTH. Kirchengemeinde ZELL



Gottesdienste:

Sonntag, 02.03.2025

Kein Gottesdienst in der St. Galluskirche

Sonntag, 09.03.2025

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Bernstengel)
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 16.03.2025

10.15 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfarrerin Bernstengel)
10.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 23.03.2025

Kein Gottesdienst in der St. Galluskirche

Sonntag, 30.03.2025

10.15 Uhr Familiengottesdienst (Lektorin Hebenanz und KiGo-Team)

Gottesdienst im Seniorenhaus Zell:

Freitag, 07.03.2025 : 9.30 Uhr (Pfarrerin Bernstengel)

Ökumenischer Weltgebetstag:

Freitag, 07.03.2025
19.00 Uhr **kath. Kirche Sparneck**

Seniorenachmittag:

Donnerstag, 20.03.2025
14.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus

CVJM - Jugendgruppe „Basecamp“:

(für Jugendliche ab 16 Jahren)
montags um 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr
im Evang. Gemeindehaus

Eltern-Kind-Gruppe:

(0 bis 3 Jahre)
jeden 2. Donnerstag um 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
im Evang. Gemeindehaus
Kontakt: Anne Vogel (Tel. 0176/22266535)



Montag, 10.03.2025

19.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus
„Kuglerla Buff“ – Wir lernen ein lustiges Spiel

Chöre:

Kirchenchorprobe

Dienstag, 19.30 Uhr

Posaunenchorprobe

Mittwoch, 18.30 Uhr (Gemeindehaus Sparneck)

Gospelchorprobe

Mittwoch, 19.30 Uhr

Konfirmationen in der St. Galluskirche:

Sonntag, 11.05.2025 : 9.30 Uhr Konfirmation
Sonntag, 29.06.2025 : 9.30 Uhr Diamantene,
Eiserne, Gnaden Konfirmation
Sonntag, 28.09.2025 : 9.30 Uhr Silberne u. Goldene Konfirmation

Weitere aktuelle Informationen oder Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage unserer Kirchengemeinde www.zell-evangelisch.de, dem Aushang im Schaukasten oder dem Gemeindebrief.



KATH. KURATIE

Weißdorf, Sparneck, Zell

Gottesdienste und Veranstaltungen der katholischen Kirchengemeinde Sparneck, Weißdorf und Zell

Für Gottesdienste und Veranstaltungen beachten Sie bitte die Tagespresse, Vorankündigungen in den Gottesdiensten und Aushänge.

Kinderfasching 2025



Foto: Martin Schlegel

Am Faschingssonntag, **den 02.03.2025** findet im Pfarrsaal der katholischen Kirchengemeinde in Sparneck traditionell der Kinderfasching statt. Von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr gibt es Spiel und Spaß! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Veranstaltungen

März

01.03. Freiwillige Feuerwehr Zell	14 Uhr	Kinderfasching in der Kinderfeuerwehr
01.03. TSV Zell & FC Zell		Fasching in der Geflügelhalle
03.03. Reservistenkameradschaft Kleinlosnitz	20 Uhr	Monatsversammlung
07.03. Evang. Kirchengemeinde Zell	19 Uhr	Ökum. Weltgebetstag in der kath. Kirche Sparneck
07.03. Freiwillige Feuerwehr Zell	19 Uhr	Vereinsabend
08.03. Laienspielgruppe Zell	18 Uhr	Krimi-Dinner
09.03. Laienspielgruppe Zell	18 Uhr	Jahreshauptversammlung
10.03. Evang. Kirchengemeinde Zell	19 Uhr	Frauenauszeit „Kugerla Buff“- Wir lernen ein lustiges Spiel...
12.03. Fußballclub Zell	16 Uhr	Stammtisch im FC-Heim
14.03. Hollerstaudn Gartenverein Zell	19 Uhr	Jahreshauptversammlung mit kleinem Abendessen im Vereinsheim der Zeller Schützen
30.03. Laienspielgruppe Zell	15 Uhr	Theater Jugendgruppe



KINDER FASCHING



Samstag, 01.03.2025


14 - 17 Uhr

im Feuerwehrgerätehaus Zell,
Winholzstraße 4

mit Maskenprämierung



Für das leibliche Wohl, ist bestens gesorgt!



**Auf euren Besuch freut sich die
Kinderfeuerwehr Zell im Fichtelgebirge**



2 € VERKÄUFERGEBÜHR + 11%
ERLÖS FÜR UNSERE WALDSTEINSTROLCHE
Basar-Team

15. MÄRZ 2025

FRÜHLING & SOMMER BASAR

Von 14:00 – 17:00 Uhr

Im Gemeindehaus, Marktplatz 6, 95239 Zell

Annahme: Freitag 18:00-19:00 Uhr

Abholung: Sonntag 13:00 - 14:00 Uhr

Übergangs- und Sommerkleidung

Baby bis 176

Schwangerschafts- und Stillmode

Kita- und Schulbedarf

gut erhaltene Schuhe

Fahrzeuge und Spielzeug für Draußen

Kreative Kinderaktion
zu Ostern

Kaffee & Kuchen
und mehr.....

ANGEBOTSPINNWAND FÜR SEHR GROBE TEILE

JETZT ANMELDEN



http://app.basarino.de/?cmd=Openevent&event_id=8287



Kontakt

Lisa Fischer

Telefon o. WhatsApp

0151 223 098 66 (ab 15:00 Uhr)

fischer.lisa89@web.de



Laienspielgruppe Zell

Mitglied im Verband Bayerischer Amateurtheater e.V.
im Bund Deutscher Amateurtheater e.V.

spielt für Sie

Rumpelstilzchen

**Frei nach dem Märchen
der Gebrüder Grimm
von Kurt Egredner**

im
Schützenhof Zell

Vorstellungen:

Sonntag 30. März 2025 15.00 Uhr
Sonntag 06. April 2025 15.00 Uhr

--- Einlass: 14 Uhr ---

Karten an der Tageskasse

--- www.zeller-laienspielgruppe.de ---



**Raiffeisenbank
Hochfranken West eG**

ProRegion ✓

*... für Wachstum
in unserer Region!*



Laienspielgruppe Zell e.V.

Einladung

zur

Jahreshauptversammlung

am 09.03.2025 um 18 Uhr

im Heim des Kaninchenzuchtvereins,
Friedmannsdorfer Straße 30,
95239 Zell i. F.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung
5. Ehrungen
6. Ergänzungswahlen
7. Änderung der Vereinssatzung
8. Mitgliedsbeitrag
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind spätestens eine Woche vorher beim 1. Vorstand Werner Kreil, Bussardweg 4, 95239 Zell im Fichtelgebirge, einzureichen.

Werner Kreil, 1. Vorstand

Verschönerungsverein Zell e. V.



E I N L A D U N G

zur Jahreshauptversammlung

am Dienstag, 11. März 2025, 19:30 Uhr,

im Gasthof „Rotes Roß“,
Zell im Fichtelgebirge

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesung des letzten Protokolls
4. Bericht des 1. Vorstandes
5. Bericht der Kassiererin
6. Entlastung des Vorstandes
7. Maßnahmen 2025
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Ich bitte um zahlreiches Erscheinen.
Einladung erfolgt nur auf diesem Wege.

1. Vorständin
Ute Spachtholz

Jagdgenossenschaft Walpenreuth-Grossenau

Einladung

zur nichtöffentlichen

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

am Samstag, 15.03.2025 um 19.30 Uhr

Gasthaus Kreuzer, Walpenreuth.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Bericht des Vorstandes
- 3.) Verlesen des Protokolls der letzten Hauptversammlung
- 4.) Kassenbericht
- 5.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
- 6.) Bericht des Jagdpächters
- 7.) Grußworte
- 8.) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns
- 9.) Neuwahlen der Vorstandschaft
- 10.) Wünsche und Anträge

Jagdvorsteher Kellerer

(am 27. April 2025 von 15 – 17 Uhr

Jagdgeldauszahlung im Gasthaus Kreuzer)

Jagdgenossenschaft Zell

Einladung

zur nichtöffentlichen Versammlung

der Jagdgenossen

am Freitag, den 04.04.2025,

um 19.30 Uhr

im Gasthof Rotes Roß

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Versammlung
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht der Jagdpächter
7. Neuwahl des Jagdvorstehers, seines Stellvertreters, zweier Beisitzer, des Schrift- und Kassenführers sowie zweier Rechnungsprüfer
8. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Jagdvorsteher

**Oberfränkisches Bauernhofmuseum
Kleinlosnitz**



Wenn der Billmessschneider mit dem Feilenhauer – Sagen aus dem

Fichtelgebirge neu interpretiert

16. Februar – 18. Mai 2025

Studierende des 1. Berufsfachschuljahres der Fachschule für Produktdesign in Selb bearbeiteten alte und neue Sagen in Schrift und Design. 51 mystische Sagen aus der Region rund um den Waldstein zusammengetragen von Adrian Roßner, Klaus Höchstätter und Reinhardt Schmalz sind in der Sammlung „Der Reiter ohne Kopf“ poetisch neu interpretiert.

**Wir gratulierten im Januar
zum Geburtstag...**



**Frau Gertrud Becher
zum 85. Geburtstag**

(mit Christine Benker von der kath. Kirche,
2. Bürgermeisterin Monika Jakob
und Seniorenbeauftragte Ute Spachtholz)

**Wir gratulierten im Februar
zum Geburtstag...**



**Frau Elfriede Köhler
zum 94. Geburtstag**

(mit 1. Bürgermeister Horst Penzel)



**Frau Liselotte Bergmann
zum 91. Geburtstag**

(mit 1. Bürgermeister Horst Penzel,
Pfarrerin Bernstengel und Sohn Ewald)

Wir gratulierten im Februar zur Eisernen Hochzeit...



Frau und Herr Bertha und Adolf Lang

(mit Enkelin Kristina und Urenkelin Jule, Enkelin Anja,
Urenkel Jonas, Sohn Josef und 1. Bürgermeister Horst
Penzel)

Glückwünsche

Allen Geburtstags- und Ehejubilaren, denen ich nicht persönlich gratulieren konnte, wünsche ich nachträglich alles Gute zum Geburtstag bzw. zum Ehejubiläum, Gesundheit, Glück und Gottes Segen!

Markt Zell im Fichtelgebirge
Horst Penzel
1. Bürgermeister



Redaktioneller Hinweis

Annahmeschluss für die
April-Ausgabe:
14.03.2025

Hinweis:

Die Annahme für gewerbliche Anzeigen erfolgt durch

Fa. Grafik+Druck unglaub.zell

Vorderer Steinbühl 24,

95239 Zell im Fichtelgebirge.

Bitte geben Sie dort Ihre Anzeigen ab.

Nachruf



DLRG-Ortsgruppe Zell

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Hannelore Beldi

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken
bewahren.

Die Vorstandschaft

Impressum

Herausgeber

Markt Zell im Fichtelgebirge
Bahnhofstr. 10
95239 Zell im Fichtelgebirge
Telefon: 09257 942-0
Telefax: 09257 942-92
E-Mail: info@markt-zell.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Herr Horst Penzel
Bahnhofstraße 10
95239 Zell im Fichtelgebirge
Telefon: 09257/942-10
E-Mail: horst.penzel@markt-zell.de
Bilder: Markt Zell im Fichtelgebirge, Pixabay

Gesetzlich vorgeschriebener Datenschutz- beauftragter:

Gesellschaft für Kommunalinterne Dienstleistungen mbH
für den Landkreis Hof
Schaumbergstraße 14
95032 Hof
Telefon: 09281 57-150
E-Mail: datenschutz@landkreis-hof.de

Der Markt Zell ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts.

Er wird vertreten durch den Ersten Bürgermeister Horst Penzel.

Rechtsaufsichtsbehörde ist das Landratsamt Hof.